## Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....

Finleitung

Einleitung	XIII
I. Allgemeine Annäherungen und slavische Sprachen im Vergleich	
MATTHIAS FREISE: Stereotyp und Kulturmythos in der Kultur des 20.  Jahrhunderts	3
DIRK UFFELMANN: "S(k)lavenseele". Pavel Josef Šafařík am Übergang vom Hetero- zum Autostereotyp	17
HELMUT KEIPERT: Die große Ähnlichkeit der slavischen Sprachen als Stereotyp der Slavischen Philologie	39
PETER KOSTA: Zum Tschechenbild bei den Polen und zum Polenbild bei den Tschechen aus der Sicht der Stereotypen- und Prototypen- semantik	51
HELMUT JACHNOW: Das Stereotyp als soziopsychische und sprachliche Erscheinung und seine Manifestation in formelhaften kroatischen und serbischen Ausdrücken.	71
II. Ostmitteleuropa und Slaven im Spiegel deutscher Kultur und romanischer Sprachen	
HUBERT ORŁOWSKI: Zur Territorialität von Stereotypen im frühen 18. Jahrhundert: der Begriff, Wirt(h)schaft' im preußisch-polnisch- litauischen Grenzland	85
HELMUT PEITSCH: Forsters Verabschiedung vom Stereotyp, polnische Wirtschaft'	97
KONRAD VANJA: Dietrich Monten und sein Werk "Finis Poloniae 1831" – eine kontextuelle Berichterstattung	117
THOMAS GERBER: Das Bild des Polen in der deutschen Lyrik während der Zeit des polnischen Novemberaufstandes 1830/31 – die thematische Determiniertheit des Sujets.	129
MAREK RAJCH: Geschichtsmythen in der polnischen Volksliteratur und die preußische Zensur in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts	145

MAGDALENA MEYERWEISSFLOG: Tanzfreudige Barbaren und selbst- süchtige Freiheitskämpfer. Ein Überblick über die Darstellung von Kosaken auf den deutschsprachigen Bühnen des 19. Jh.s	l 166
ELKE MEHNERT: Fritz trifft Ivan – oder die Quadratur der russischen	
HOLGER KLATTE: Das Bild der Tschechen in der deutschen Litera-	
MADLENA NORBERG: "Sie sind doch Sorbe, nicht?" – Legenden leben	
slavische Länder in romanischen Sprachen	197 211
III. Beiträge zur Russistik	
I. LEVONTINA, A. ŠMELEV, A. A. ZALIZNIAK: Schlüsselkonzepte des russischen sprachlichen Weltbildes	225
NATAL'JA UFIMCEVA: Kulturelle Stereotype im Kernbereich des sprachlichen Bewusstseins von Weißrussen, Bulgaren, Russen und Ukrainern	
ANKE LEVIN-STEINMANN: Das Geschlechterbild in ausgewählten Werken der zeitgenössischen russischen Literatur als Quelle für die "Weltbild"-These	245
EDGAR HOFFMANN: Identitätskonstruktionen durch Werbung in	257
NORBERT FRANZ: "Grattez le Russe" – Beobachtungen zum "Orientalen" (Tatarischen bzw. Asiatischen) im russischen Identitätsdiskurs.	273
WITOLD KOŚNY: Nikolaj Leskovs Erzählung Железная воля (Der eiserne Wille): offene Affirmation und verborgene Destruktion ethnischer Selbst- und Fremdbilder.	293 309
tionären Schriftsteller" – Evgenij Zamjatins Antiutopie My und	307
russischen Avantgarde	323

NATALIA MARGULIS: "Wieso ein Deutscher – ein Spanier ist er!" Nationale Stereotype und ideologische Bilder in Beispielen der russischen Literatur zum Spanischen Bürgerkrieg 1936-39	333
SEBASTIAN DONAT: (A-)Metrische Mythen – Zum Streit um die Freien Verse in der sowjetischen Literaturwissenschaft	353
IRINA WUTSDORFF: "Die großen Philosophen". Methodologische Überlegungen anlässlich eines Stereotyps über den russischen Roman des 19. Jahrhunderts	371
CHRISTINE GÖLZ: Buratino – der sowjetische Pinocchio. Zur Geschichte eines importierten Nationalhelden	385
IV. Beiträge zur Polonistik	
ALICJA NAGÓRKO: Sind wir bei der semantischen Erklärung von Ethnonymen auf Stereotype angewiesen? oder: Stereotype als Werkzeug der Semantik	407
HANS-CHRISTIAN TREPTE: Geschichtskultur in Polen. Zur Auseinandersetzung mit Stereotypen und Geschichtsmythen in der polnischen Literatur	423
GERMAN RITZ: Geschichtsmythische Entwürfe an einer Epochengrenze. Romantik und Geschichtsmythos	439
MACIEJ JABŁOŃSKI: Polish national stereotypes and its cultural determinants. Some remarks on the operas of Stanisław Moniuszko in perspective of the 19th century "linguistic view of the	450
world"  KATRIN BERWANGER: Stereotypen des Deutschen im Dienste der Differenzierung – Die Erzählung Powracająca fala (Die Welle strömt zurück) von Bolesław Prus	459 469
MAGDALENA MARZAŁEK: Das Phantasma Galizien in der Prosa Andrzej Stasiuks	485
KATARZYNA LISIECKA: Erschaffung des Mythos. Europäische Kultur in der Essayistik Zbigniew Herberts	499
KRZYSZTOF KOZŁOWSKI: Ein Aufenthalt in Berlin. Witold Gombrowiczs Nachdenken über die Deutschen	509
ANDLZEJ GWÓŹDŹ: Das Bild des Deutschen im polnischen Nach- kriegskino	519
	217

MIKOŁAJ JAZDON: The Image of Foreigners in Polish Film after the Second World War	533
WOLFGANG SCHLOTT: Demythologisierung und Ikonisierung des "Polska"- und des "Polonia"-Begriffs in der polnischen bildenden Kunst der 90er Jahre am Beispiel von Werken der Künstler Marek Sobczyk und Marcin Maciejowski.	541
V. Beiträge zur Bohemistik und Slovakistik	
STEFFEN HÖHNE: Nationale Images in Böhmen. Perspektiven der historischen Semantik	559
GUDRUN LANGER: Frühling, Fröhlichkeit und ideales Mittelmaß. Zur sanguinischen Prägung des tschechischen Autostereotyps im 19.  Jahrhundert	577
JINDŘICH VYBÍRAL: Tschechische Architektur im Dienste der natio- nalen Idee	595
CHRISTIAN PRUNITSCH: Ein Königreich für ein Pferd: Svätopluk und der apologetische Diskurs in der slovakischen Kultur	605
DALIBOR TUREČEK: Nation und Kosmopolitismus bei Jan Neruda	619
HOLGER KUBE: Im Krieg mit den Molchen: Stereotype der Aggression bei Karel Čapek	631
EVA PROFOUSOVÁ: Widerspiegelung von Exilerfahrung in der Literatur (am Beispiel tschechischer und russischer Prosa)	647
ANDREA SCHELLER: Translatorische und kulturspezifische Probleme bei der Übersetzung von Filmen mithilfe von Untertiteln (am Beispiel des Tschechischen)	657
OLGA MÜLLEROVÁ, JANA HOFFMANNOVA: Einige Stereotype in der Ausdrucksweise der ältesten Tschechen	669
ALENA NOVÁKOVÁ: Lexikalische Germanismen in der heutigen tschechischen Sprache	681